

## Besinnungsweg 2016: „Wir schaffen das!“

1. „Und ich sage auch, Deutschland ist ein starkes Land, wir haben so vieles geschafft, und wir schaffen das!“  
Angela Merkel, Bundespressekonferenz 31. August 2015.
2. Aylan Kurdi, 3 Jahre.  
Ertrunken am 2. September 2015 vor der türkischen Küste. Das Foto des Jungen ging um die Welt.
3. Galip Kurdi, 5 Jahre.  
Ertrunken mit seinem Bruder Aylan und seiner Mutter Rehan am 2. September 2015.  
Gefunden am gleichen Strand, keine Fotos.
4. Namenlos, Namenlos, Namenlos, Namenlos, Namenlos, Namenlos.  
Ohne Foto, ohne Foto, ohne Foto, ohne Foto, ohne Foto, ohne Foto.
5. „Wir schaffen das nicht! Ein ungebremsster Zustrom von Migranten und Flüchtlingen spielt extremistischen Parteien in die Karten.“  
Ein Journalist in der Wirtschaftswoche vom 6. Oktober 2015.  
Mit anderen Worten: Wer Flüchtlingen hilft, fördert Rechtsradikale!
6. „Die aktuelle Migrationskrise ist nicht vom Himmel gefallen. Ihre Gründe sollten wir nicht im Nahen Osten oder in Nordafrika suchen. Sie ist die Folge des selbstmörderischen Verhaltens von zahlreichen Politikern Westeuropas. Es ist kein allgemeines Menschenrecht, einfach in ein anderes Land einzuwandern.“  
Vaclav Klaus, 25. November 2015
7. „Was ist denn daran christlich, wenn ein Land wie Deutschland ganz alleine die Flüchtlingsprobleme der Welt lösen soll? Christlich wäre es, wenn alle EU-Staaten endlich bereit wären, Bürgerkriegsflüchtlinge aufzunehmen.“  
Horst Seehofer, 3. Januar 2016
8. Omran Daqneesh, 5 Jahre.  
Ein neues Kinderfoto geht um die Welt: ein Junge im Krankenwagen.  
Gerettet aus einem bombardierten Haus in Aleppo.  
Gerettet, und doch vielleicht morgen schon tot.
9. „Alles nun, was ihr von den Menschen erwarten würdet, das tut ihnen auch.  
Das ist das Gesetz unseres Gottes und die Botschaft der Propheten.“  
Jesus in der Bergpredigt, Matthäus 7,21